



niederburg
„hie sen mir deham“



Sitzungsniederschrift

Gremium: Ortsgemeinderat Niederburg
Datum: 05. August 2020
Ort: Sitzungssaal im Generationenhaus, Niederburg
Öffentlichkeit: öffentlich nichtöffentlich
Einladung vom: 09. Juli 2020
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 21:20 Uhr

Anwesend:

			anwesend ja / nein:	Bemerkung:
Vorsitzender:	Oppenhäuser	Jörg	ja	Ortsbürgermeister
Ratsmitglieder:	Baumgarten	Alfons	ja	
	Bock	Petra	ja	Beigeordnete
	Braun-Wendeln	Doris	ja	
	Dieler	Hans-Peter	ja	
	Heidemann	Andreas	ja	
	Jäckel	Bernhard	ja	Erster Beigeordneter ab 19:00 Uhr zu TOP 1
	Klahr	Torsten	ja	
	Klockner	Matthias	ja	
	Quary	Günther	ja	
	Rüdesheim	Niklas	ja	
	Rüdesheim	Reinhold	ja	ab 19:20 Uhr zu TOP 3 e)
	Schmitt	Lothar	ja	
Sonstige:	Nicole	Schuh	ja	Freunde der BUGA 2029 zu TOP 1
	Thomas	Biersch	ja	Tourist-Info Hunsrück-Mit- telrhein zu TOP 1
	Stahl	Heike	ja	Schritfführerin

Nach Begrüßung der Anwesenden stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht und somit ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Dem wird nicht widersprochen. Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Auf Antrag des Vorsitzenden und Zustimmung durch den Ortsgemeinderat wird TOP 9 „BUGA 2029 – Sachstand/Planungen auf TOP 1 vorgezogen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung:

Öffentlicher Sitzungsteil

1. BUGA 2029 – Sachstand / Planungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht der Gemeindeverwaltung
4. Beschluss über eine neue Hundesteuersatzung
5. Neufassung Hundesteuersätze „Gefährliche Hunde“
6. Beratung und Beschlussfassung Änderungen zur Benutzungsordnung Generationenhaus
7. Beratung und Beschlussfassung Änderungen zur Entgeltordnung im Generationenhaus
8. Geschäftsordnung der Ortsgemeinde Niederburg
9. Erweiterung des Neubaugebietes „Auf dem Leh II“ um den zweiten Bauabschnitt; Vergabe der weiteren Ingenieurleistungen für Verkehrsanlagen
10. Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 GemO
11. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

12. Neubaugebiet „Auf dem Leh“, 2. BA – Sachstand und weitere Planung
13. Auftragsvergaben
14. Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Sitzungsteil

TOP 1 öGRS Niederburg 05.08.2020	BUGA 2029 – Sachstand / Planungen
---	--

Die Ortsgemeinde Niederburg stellt sich die Frage: Wie kann die Ortsgemeinde von der BUGA profitieren? Wie kann man die Bürger mit einbinden?

Hierzu stellt die Geschäftsführerin der Freunde der BUGA 2029 einige Eckpunkte und Ideen zur Umsetzung vor. Die BUGA lebt vom Wollen und Mitmachen der Kommunen und Bürger.

Jürgen Krebs stellt die bisherige Blühflächenaktion der Ortsgemeinde vor. Diese könnte in Zukunft durch Gewinnung weiterer Flächen, Initialisierung von Blühpatenschaften weiter ausgebaut werden und in eine „Landschaft der Sinne“ zur BUGA 2029 mit eingebunden werden. Hierzu stellt Jürgen Krebs eine Ideenskizze vor.

Eine weitere Maßnahme könnte die Gründung eines lockeren Arbeitskreises mit Vertretern des Ortsgemeinderates und interessierten Bürgerinnen und Bürgern, angefangen mit einer Ideenfindung zur Beteiligung an der BUGA 2029 sein. Hierbei sollten auch Überlegungen zur Einbindung der neuen Traumschleife (Maria Ruh – Aussichtsturm Spitzer Stein – Ortsgemeinde Niederburg - Günderodehaus) mit einbezogen werden.

Beratungsdetails:

Die Ortsgemeinde Niederburg ist Mitglied im Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal. Dieser hat in seiner Sitzung am 15.10.2018 beschlossen, das Angebot der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) anzunehmen und die BUGA im Welterbe Oberes Mittelrheintal im Jahr 2029 durchzuführen. Als nächster Schritt steht nunmehr der Abschluss eines Durchführungsvertrages mit der DBG an. Mit diesem Vertrag werden der BUGA 2029 GmbH die erforderlichen Rechte eingeräumt und Leistungen vereinbart, die ermöglichen, die Bundesgartenschau zu veranstalten.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt dem folgenden Beschluss der Verbandsversammlung zuzustimmen:

1. Die Verbandsversammlung beauftragt den Zweckverband die zur Vorbereitung und Durchführung der Bundesgartenschau 2029 erforderlichen Maßnahmen zu treffen und die dazu erforderlichen Verträge zu schließen, soweit nicht die Zuständigkeit der Zweckverbandsversammlung gegeben ist.
2. Die Verbandsversammlung beauftragt den Zweckverband, den Durchführungsvertrag mit der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft und der BUGA 2029 GmbH gemäß vorstehender Zusammenfassung abzuschließen. Sie beauftragt die Vertreter des

Zweckverbandes in der Gesellschafterversammlung der BUGA 2029 GMBH, dem Abschluss dieses Vertrages zuzustimmen.

3. Die Verbandsversammlung beauftragt die Vertreter des Zweckverbandes in der Gesellschafterversammlung der BUGA 2029 GmbH, den der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz sowie dem Regierungspräsidium Darmstadt vorgelegten Änderungen des Gesellschaftsvertrages der BUGA 2029 GmbH zuzustimmen.
4. Die Verbandsversammlung beschließt die mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz abgestimmten Änderungen der Verbandsordnung.
5. Die Verbandsversammlung beschließt, dass der Zweckverband mit den umlagepflichtigen kommunalen Mitgliedern jährlich eine um maximal 420.000,00 EURO erhöhte Verbandsumlage erhebt.

Die Höhe wird jeweils im Haushaltsplan des Zweckverbands festgelegt.

Die Umlage ist bis zum 31.01. des jeweiligen Jahres entsprechend des Anteils der jeweiligen Kommune gemäß dem Umlageschlüssel der Verbandsumlage für das Jahr 2017 an den Zweckverband zu zahlen; im Jahr 2020 ist der Anteil der Kommunen unmittelbar nach Aufforderung durch den Zweckverband zu zahlen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (12 Ja-Stimmen).

TOP 2 öGRS Niederburg 05.08.2020	Einwohnerfragestunde
---	-----------------------------

Von der Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO wird kein Gebrauch gemacht.

TOP 3 öGRS Niederburg 05.08.2020	Bericht der Gemeindeverwaltung
---	---------------------------------------

a) Rückblick auf die Einwohnerfragestunde der öGRS v. 03.06.2020

1.1 Einsicht Sitzungsniederschriften

Die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen werden, solange dies nicht von der Verwaltung bereitgestellt werden kann, manuell von der Ortsgemeinde auf der eigenen Homepage zur Einsicht bereitgestellt.

1.2 Spielplatz

Es wurde nochmals eine Inspektion der Spielgeräte vorgenommen, bei der kleinere Makel behoben wurden. Ebenfalls wurden Grün- und Heckenschnittarbeiten durchgeführt.

b) Wasserquellen/Dorfbrunnen

Der Vorsitzende nimmt Stellung zur Veröffentlichung der notwendigen Schließung der Wasserentnahmestelle am Gutenborn.

Wortlaut der Veröffentlichung:

Des Öfteren wurde ich in den letzten Wochen auf die Öffnung der „Zapfstelle“ zur Wasserentnahme angesprochen. Leider kann die Wasserentnahme in größeren Mengen aktuell nicht erfolgen. Dies ist nicht nur eine Folge des aktuellen Wassermangels, sondern begründet sich auch darin, dass zu häufig Wasser in größeren Mengen auf einmal abgezapft wurde.

Das Vorhaltebecken für die Wasserversorgung am „Spisser Brunnen“ hat eine begrenzte Kapazität. Hiermit werden die laufenden Dorfbrunnen, das Kneippbecken, der Brunnen am Gutenborn und eben die Wasserentnahmestelle gespeist. Die Brunnen und das Kneippbecken werden im Ablauf wieder dem natürlichen Bachlauf „der Lützelbach“ zugeführt. Werden große Mengen in kurzer Zeit über die Wasserentnahmestelle abgeleitet und das Vorhaltebecken auf diese Weise „schnell geleert“ ist eine Versorgung der restlichen Wasserstellen nicht mehr möglich.

Die Versorgung der Brunnen geschieht auf rein natürliche Weise durch den Wasserdruck, daher gibt es bei leerem Vorhaltebecken nur noch ein „Tröpfeln“ der Brunnen, im schlimmsten Fall entstehen sogar Luftblasen im Versorgungskreislauf, und enorme Anstrengungen sind von Nöten, bis das Wasser wieder normal läuft.

Jeder soll die gleichen Möglichkeiten zur Wasserentnahme haben, daher die Entscheidung, die Wasserentnahmestelle zu schließen. Für kleinere Mengen Wasser stehen die fließenden Brunnen am Gutenborn oder eben die Dorfbrunnen jedem Bürger zur Verfügung.

Im Sinne eines verantwortungsvollen Miteinanders bitte ich hier um Verständnis.

c) Kneippbecken

Nach erfolgter Freigabe durch die Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück, ist die Kneippanlage "Am Gutenborn" wieder zur Benutzung freigegeben.

d) Wald/Eichenprozessionsspinner

Es wurden vermehrt Nester des Eichenprozessionsspinners festgestellt. Für die Beseitigung der Nester ist mit einer hohen finanziellen Belastung für die Ortsgemeinde zu rechnen.

e) Wald/Borkenkäferbefall

Der Borkenkäferbefall im Wald der Ortsgemeinde Niederburg ist im Vergleich noch als gering einzustufen. Eine Abholzung von 150 Festmetern Schadholz stellt jedoch auch für die Ortsgemeinde auf Grund schlechter Vermarktung eine finanzielle Einbuße dar.

f) Defibrillator für die Ortsgemeinde

Als Standort für den Defibrillator wurde das alte Backhaus (neben dem Eingang) benannt, da dort die geringst Sonneneinstrahlung zu verzeichnen ist. Die weitere Planung und Umsetzung obliegt der Verwaltung.

g) Schaden am Generationenhaus

Die Regulierung des Schadens am Generationenhaus durch die Versicherung wurde zugesagt. Die Arbeiten hierzu werden von der Firma Dachdecker Lenz ausgeführt werden.

i) Wiederaufnahme des Betriebes im Generationenhaus

Unter Einhaltung aller Hygiene- und Abstandsregelungen soll die Wiederaufnahme des Betriebes im Generationenhaus wieder aufgenommen werden. Begonnen wird mit kleinen Breitensportkursen durch den SVN.

i) Installation von Desinfektionsspendern im Generationenhaus

Die von der Ortsgemeinde angeschafften Desinfektionsspender wurden an den Eingangsbereichen sowie vor den Toiletten angebracht.

j) Friedhof

Um dem Blumenfraß durch Rehe auf dem Friedhof entgegen zu wirken, wurden vorübergehend Holztore zur Sicherung angebracht.

k) Busverbindung Niederburg-Oberwesel

Beigeordneter Reinhold Rüdeshelm bemängelt die nicht zufriedenstellende Busverbindung (insbesondere die Anschlussverbindung zum Gewerbegebiet Oberwesel) und gibt einen kurzen Bericht über den erfolglosen Versuch der Einbindung in die Linie 685.

TOP 4 öGRS Niederburg 05.08.2020	Beschluss über eine neue Hundesteuersatzung
---	--

Beschlussvorlage:

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 4, 20/Nie/0008

Beratungsdetails:

Der Ortsgemeinderat berät über die Satzung der Ortsgemeinde Niederburg über die Erhebung von Hundesteuer.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Hundesteuersatzung gemäß vorliegender Mustersatzung ohne Steuermarke. Folgende Änderungen werden ergänzt, bzw. ersetzt:

§ 3 Anzeigepflicht wird folgend ergänzt:

(4) Die Ortsgemeinde kann in Abständen von mindestens einem Jahr im Gemeindegebiet Hundebestandsaufnahmen durchführen. Dabei können folgende Daten erhoben werden:

1. Name und Anschrift des Hundehalters
2. Anzahl der gehaltenen Hunde sowie
3. Zeitpunkt der Anschaffung des Hundes.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (13 Ja-Stimmen).

TOP 5 öGRS Niederburg 05.08.2020	Neufassung Hundesteuersätze „Gefährliche Hunde“
---	--

Beratungsdetails:

Für die in der Hundesteuersatzung unter § 5 geführten „Gefährliche Hunde“ müssen die Hebesätze beschlossen werden.

Beschluss:

Die Hebesätze für die Steuersätze „Gefährliche Hunde“ werden wie folgt festgesetzt:

1. gefährlicher Hund	300,00 €
2. gefährlicher Hund	480,00 €
jeder weitere gefährliche Hund	720,00 €

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (13 Ja-Stimmen).

TOP 6 öGRS Niederburg 05.08.2020	Beratung und Beschlussfassung Änderungen zur Benutzungsordnung im Generationenhaus
---	---

Beratungsdetails:

Notwendig gewordene Änderungen/Anpassung der Benutzungsordnung für das Generationenhaus der Ortsgemeinde Niederburg vom 18.09.2014 werden in den einzelnen Paragraphen beraten.

Beschlussfassung:

Der Ortsgemeinderat beschließt die, als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügten Benutzungsordnung für das Generationenhaus der Ortsgemeinde Niederburg, Ringstraße 10.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (13 Ja-Stimmen).

TOP 7 öGRS Niederburg 05.08.2020	Beratung und Beschlussfassung Änderungen zur Entgeltordnung im Generationen- haus
---	--

Beratungsdetails:

Eine Optimierung/Anpassung der Entgeltordnung für die Nutzung der Räume des Generationenhauses wird in den einzelnen Punkten angepasst.

Beschlussfassung:

Der Ortsgemeinderat beschließt, die als Anlage 2 dieser Niederschrift beigefügten Entgeltordnung für das Generationenhaus Niederburg.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (13 Ja-Stimmen).

TOP 8 öGRS Niederburg 05.08.2020	Geschäftsordnung der Ortsgemeinde Niederburg
---	---

Beschlussvorlage:

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 1, 20/Nie/0006

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Mustergeschäftsordnung für Gemeinderäte mit folgender Änderung (Abweichung von § 26 Abs. 4 Satz 2 MGescho) zu übernehmen:

Die Niederschriften über die nichtöffentlichen Sitzungen werden jedem Ratsmitglied spätestens einen Monat nach den Sitzungen zugeleitet, dies gilt nicht für Ratsmitglieder, die von der Beratung und Entscheidung nach § 9 ausgeschlossen waren.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (13 Ja-Stimmen).

TOP 9 öGRS Niederburg 05.08.2020	Erweiterung des Neubaugebietes „Auf dem Leh II“ um den zweiten Bauabschnitt; Vergabe Ingenieurleistungen für die Verkehrsanlagen
---	---

Beschlussvorlage:

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 3, 20/Nibu/0002

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Niederburg beschließt den Auftrag für die weiteren Ingenieurleistungen für die Verkehrsanlagenplanung (Leistungsphasen 4-9) auf der Grundlage der geprüften Honorarbenennung vom 23.04.2020 zum Gesamtpreis von 7.671,83 Euro brutto an die Ingenieurgesellschaft Berres mbH, Riegenroth, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (13 Ja-Stimmen).

TOP 10 öGRS Niederburg 05.08.2020	Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 GemO
--	---

Liegen nicht vor.

TOP 11 öGRS Niederburg 05.08.2020	Mitteilungen und Anfragen
--	----------------------------------

a) Hundehaltung in der Ortsgemeinde

Ratsmitglied Andreas Heidelmann regt an, dass die ordnungsgemäße Hundehaltung in der Ortsgemeinde beobachtet werden muss. Es werden regelmäßig Verstöße gegen die Anleinplicht festgestellt.

b) Wanderwege

Der Vorsitzende regt an, gemeinsam mit den Ideen des Vereins für Heimatpflege über die Wanderwege in der Ortslage zu beraten.

c) Aussichtsturm Spitzer Stein

Der Aussichtsturm am Spitzen Stein ist zur Besichtigung freigegeben. Eine offizielle Einweihung soll nach Fertigstellung mit der Einweihung der Traumschleife erfolgen, wenn Corona es zulässt.

d) Umstellung der Leuchtmittel der Fluchtlichtanlage am Sportplatz auf LED-Technik

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 04.12.2019 beschlossen, dem Sportverein Blau-Weiß Niederburg einen Zuschuss zur Umstellung der Leuchtmittel der Fluchtlichtanlage am Sportplatz zu gewähren. Dem SVN wurden mittlerweile weitere Fördergelder zugesagt, sodass die aufzubringenden Finanzmittel zu fast 90 % finanziert werden. Glückwunsch hierzu!

e) Gartengrundstück in der Ortslage

Dem Ortsgemeinderat liegt eine Pachtanfrage für ein Gartengrundstück in der Ortslage vor. Mögliche Verpächter können sich hierzu bei der Gemeindeverwaltung melden.

f) Parkfläche am Friedhof

Aus der Mitte des Gemeinderates wird angeregt, die Markierung der Parkfläche am Friedhof aufzufrischen.

g) Waldwege

Beigeordneter Reinhold Rüdeshelm spricht notwendige Pflegearbeiten/Freihalten von Waldwegen an.

h) Baustelle Neubaugebiet „Auf dem Leh“

Die Baustelle im Neubaugebiet „Auf dem Leh“ ist fertiggestellt.

Die Abnahme mit ggf. Erstellung einer Mängelliste mit soll in den nächsten Wochen mit Herrn Berres erfolgen, es wurden hierzu bereits mehrere Anfragen an die Bauleitung gestellt.

i) Tretbecken

Es wurde festgestellt, dass das Hinweisschild „Kein Trinkwasser“ nicht mehr vorhanden, und somit ersetzt werden muss.

j) Glascontainer

Erneut wurde die Problematik der Platzierung der Glascontainer nach erfolgter Leerung erörtert.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:40 Uhr.